

Vorlage-Nr. 1921/2015

Fraktion **Bündnis 90/DIE GRÜNEN**  
im Ortsbeirat Mainz-Altstadt

TOP .....

**Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 18. November 2015**

## **NICHTÖFFENTLICHER TEIL DES PROTOKOLLS DER ORTS- BEIRATSSITZUNGEN UND AUSSCHUSSSITZUNGEN**

Sowohl die den Ortsbeiratsmitgliedern zugesandten Protokolle der städtischen Ausschüsse, zu denen auch die Ortsbeiratssitzungen zählen, als auch die Protokolle anderer Ausschüsse, zu denen der Ortsbeirat Mainz Altstadt mit eingeladen wird, enthalten nicht die Protokollierung des nichtöffentlichen Teils. Dies wurde früher anders gehandhabt, es gab damals auch noch Urkundspersonen für die Protokolle.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Aufgrund welcher Weisung, Satzung oder sonstiger rechtlicher Grundlage wird von der Verwaltung kein Protokoll des nichtöffentlichen Teils von Sitzungen/Ausschüssen mit verschickt?
2. Stimmt die Verwaltung der Fragestellerin zu, dass damit die Arbeit der Ortsbeiratsmitglieder dergestalt erschwert wird, dass z.B. die Überprüfung der Erledigung von Nachfragen, Beschlüssen u.ä. deutlich schwieriger nachvollziehbar ist? Wenn nein, warum nicht?
3. Inwieweit entspricht diese Verfahrensweise dem Postulat einer transparenten Verwaltung mit Vertrauen in die Verschwiegenheitsverpflichtung der Ortsbeiratsmitglieder?
4. Wann und warum wurde die oben genannte Änderung der an die Gremienmitglieder versandten Protokolle vorgenommen?
5. Ist die Verwaltung bereit, diese Verfahrensweise umgehend dahingehend zu korrigieren, dass den Ortsbeiratsmitgliedern der nichtöffentliche Teil des Protokolls ab sofort mit zugestellt wird? Wenn nein, warum nicht?

Renate Ammann  
Ortsbeiratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Mainz-Altstadt